

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Bau- und Werkausschuss	20.09.2023	öffentlich - Beschluss

Feldversuch mit Solarlampen am Weg von der Herrnstraße in den Wiesengrund

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	Folgende Referenzvorlage vorhanden: Rf. V/1397/2022
Anlagen: Anlage_1_Antrag_22_11_30 Anlage_2_Stellungnahme_OA 158551_Klimaprüfung_Auswertung 158551_Klimaprüfung	

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt den Feldversuch mit Solarlampen am Weg von der Herrnstraße in den Wiesengrund durchzuführen. Über die Ergebnisse des Feldversuchs wird ein Jahr nach Herstellung der Leuchten berichtet.

Sachverhalt:

Mit dem Beschluss Rf. V/1397/2022 (Feldversuch mit Solarlampen am Weg von der Herrnstraße in den Wiesengrund) vom 07.12.2022 wurde die Verwaltung beauftragt, die maßgeblichen Stellungnahmen zum Schließen der Beleuchtungslücke am Rad- und Fußweg zwischen Herrnstraße und Wiesengrund einzuholen. Im Wesentlichen sind dies das Ordnungsamt und die Infra.

Aus Sicht des Ordnungsamts gilt, dass Lichtverschmutzung grundsätzlich vermieden werden sollte. Sofern eine Beleuchtung zur Steigerung des subjektiven Sicherheitsgefühls in diesem Bereich für notwendig erachtet wird und entsprechende Minderungsmaßnahmen ergriffen werden, gibt es jedoch aus naturschutzfachlicher Sicht keine Versagensgründe. Die vollständige Stellungnahme ist in der Anlage enthalten.

Seitens der Infra wird der Feldversuch mit Solarlampen zwischen Herrnstraße und Wiesengrund befürwortet. Insgesamt würden vier Lichtpunkte vorgesehen werden. Diese entsprechen den Anforderungen, die das Ordnungsamt an die Leuchten und die Betriebsweise stellt. Es handelt sich um eine adaptive Beleuchtung, die Bewegungen erkennt und die Leuchtkraft entsprechend anpasst.

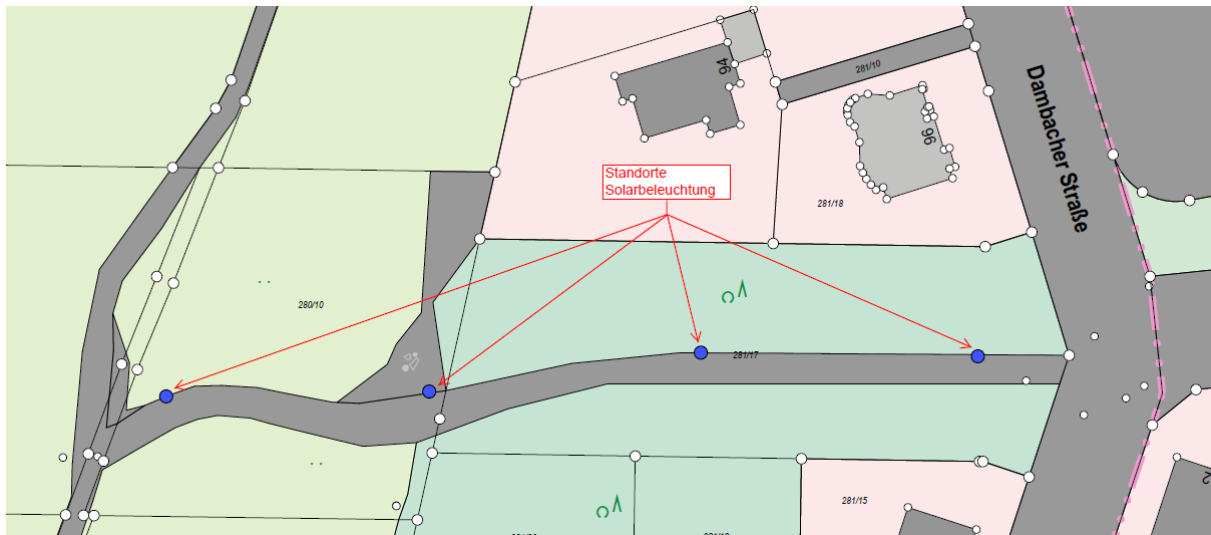


Abbildung 1: Standorte Solarbeleuchtung

Die von der Leuchte ermittelten Daten (Leuchtzeit, Akkustand, Bewegungen etc.) werden automatisiert an die Infra weitergeleitet, sodass nach einem Jahr Betriebszeit eine Evaluation des Feldversuchs möglich ist. Damit lassen sich Rückschlüsse auf die weitere Anwendung der Solarleuchten in vergleichbaren Fällen ziehen. In den Wintermonaten kann es dazu kommen, dass aufgrund fehlender Sonneneinstrahlung und Verschattung die Lampen vor allem im östlichen Bereich nicht durchgängig funktionieren.

Die Kosten für die Herstellung der vier Solarlampen belaufen sich nach einer ersten Kostenschätzung auf 31.000 Euro. Gegenüber herkömmlichen Leuchten können durch die Solarlampen jährlich ca. 70 kWh Strom eingespart werden. Bedingt durch die Wintermonate wird die Realisierung nach Rücksprache mit der Infra voraussichtlich im Frühjahr 2024 erfolgen.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
☐ nein	☒ ja	Gesamtkosten	31.000 €
		☐ nein	☐ ja
		€	
Veranschlagung im Haushalt			
☐ nein	☒ ja	Hst. 6700.9600	Budget-Nr.
		im	☐ Vwhh ☒ Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

Prüfung der Klimarelevanz:

☐	Prüfung der Klimarelevanz nicht notwendig			
☐	☐	☐	☒	☐
--	-	0	+	++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung:				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):				

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Stadtplanungsamt**

Fürth, 15.08.2023

gez. Lippert

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Stadtplanungsamt

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Bau- und Werkausschuss am 20.09.2023

Protokollnotiz:

Beschluss:

Beschluss: mit Mehrheit beschlossen

Ja: 14 Nein: 1 Anwesend: 15